



© Günter Richard Wett

Das BG/BRG Sillgasse wurde 1910 als das älteste staatliche Mädchenrealgymnasium in Österreich gegründet. In dem historischen Kernbau und den in den 1970er-Jahren errichteten Zubauten wurden zuletzt über 800 Schüler:innen in 34 Klassen unterrichtet. Die herrschende Raumnot sowie funktionelle Mängel machten eine Erweiterung und Sanierung unumgänglich, die als ausschließliche Aufstockung des Bestands nicht möglich schien. Daher galt es bei dem 2015 ausgeschriebenen Wettbewerb auch auszuloten, ob die im Zentrum von Innsbruck gelegene Gebäudesubstanz teilweise oder zur Gänze abgebrochen werden soll.

Das Siegerteam von SOLID architecture entschied sich für einen kompletten Neubau, der die Jury durch die kluge städtebauliche Einbettung in das sehr dichte Umfeld überzeugte. In Form einer Neuinterpretation der Blockrandbebauung konzipierten sie einen durch trapezförmige Einschnitte in drei Teile gegliederten Baukörper, der den Maßstab der umgebenden Gebäude aufnimmt und mittels Knicks in der Baulinie auf die jeweils angrenzende Situation reagiert. So wurde das Gebäude entlang der Sillgasse zugunsten eines breiteren Gehsteigs von der Straße abgerückt, im Norden wurde das Palais Pfeiffersberg durch einen Schwenk in der Fassade freigestellt und im Westen eine fußläufige Verbindung zur Paul-Hofhaimer-Gasse geschaffen.

Von der Sillgasse abgerückt und über einen kleinen Vorplatz erschlossen befindet sich im mittleren Bauteil der überdeckte Haupteingang der Schule. Im offenen konzipierten Erdgeschoß liegen u. a. die Bibliothek und der Mehrzwecksaal, die als eigenständige Funktionseinheiten auch außerschulisch nutzbar sind. Mit der Nachmittagsbetreuung samt Speisesaal und einem Bewegungsraum wurden hier alle von den Schüler:innen jahrgangsunabhängig genutzten Räume konzentriert. In den vier Obergeschoßen beinhaltet der mittlere Bauteil die Räume für Verwaltung und Sonderunterricht, die aufgrund der Einschnitte zwischen den Bauteilen großteils zweiseitig belichtet werden konnten.

In den beiden flankierenden Bauteilen liegt jeweils ein Schulcluster pro Geschoß. Fünf Stammklassen sind rund um eine zentrale offene Lernzone angeordnet, jedem Cluster ist ein überdeckter Freibereich auf der die Bauteile verbindenden Balkonzone

## BG/BRG Sillgasse

Sillgasse 10  
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR  
**SOLID architecture**

BAUHERRSCHAFT  
**BIG**

TRAGWERKSPLANUNG  
**INGENA Innsbruck**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**AIS bau- & projektmanagement**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Kieran Fraser Landscape Design**

FERTIGSTELLUNG  
**2021**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum  
**16. Juli 2022**



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Kurt Kuball

**BG/BRG Sillgasse**

zugeordnet. Diese zum Innenhof orientierten Freiflächen sind über eine außenliegende Treppe untereinander und mit dem Innenhof verbunden, womit in der räumlich beengten innerstädtischen Lage ein der Schüler\*innenanzahl angemessen großer, vertikal gestapelter Schulhof geschaffen werden konnte. Außerdem kann eine im 4. Obergeschoß den Biologieräumen vorgelagerte Terrasse als Freiluftklasse bzw. für Urban Gardening genutzt werden. Zwei Sporthallen mit Nebenräumen in den beiden unterirdischen Geschoßen komplettieren das Raumprogramm.

Ein großes Anliegen war es den Architekt:innen, den Nutzer:innen trotz der notwendigen Kompaktheit des Baukörpers ein vielfältiges und differenziertes Raumangebot zur Verfügung zu stellen. So gibt es zusätzliche Nischen, Ausbuchtungen und Zwischenräume, die von Einzelnen oder kleineren Gruppen informell genutzt und besetzt werden können. Ein Wegenetz, das die Loggien und Treppenhäuser einbezieht, verbindet sämtliche Räume und schafft ein großzügiges räumliches Kontinuum. (Text: Claudia Wedekind)

## DATENBLATT

Architektur: SOLID architecture (Christine Horner, Christoph Hinterreitner, Tibor Tarcsay)

Bauherrschaft: BIG

Tragwerksplanung: INGENA Innsbruck

Landschaftsarchitektur: Kieran Fraser Landscape Design (Kieran Fraser)

örtliche Bauaufsicht: AIS bau- & projektmanagement

Bauphysik: RWT Plus (Richard Woschitz)

Brandschutz: IBS - Technisches Büro GmbH

Fotografie: Günter Richard Wett, Kurt Kuball

TGO: K2architektur.at

LV Erstellung: MES Real Estate Services GmbH

Haustechnik: HTB-Plan

Fassadenplanung: KuB Fassadentechnik

Sportplanung: Raumkunst ZT GmbH

Kunst am Bau: Habima Fuchs

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 07/2015 - 10/2015

Planung: 03/2016 - 10/2020



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Günter Richard Wett

**BG/BRG Sillgasse**

Ausführung: 09/2019 - 09/2021

Grundstücksfläche: 3.650 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschoßfläche: 12.160 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 9.550 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 2.016 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 47.700 m<sup>3</sup>  
 Baukosten: 21,0 Mio EUR  
 Kosten pro m<sup>2</sup> Nutzfläche

**NACHHALTIGKEIT**

Heizwärmebedarf: 28,9 kWh/m<sup>2</sup>a (PHPP)  
 Heizwärmebedarf: 23,2 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 88,3 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Primärenergiebedarf: 32,4 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Außeninduzierter Kühlbedarf: 4,3 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung  
 Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen,  
 Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

**RAUMPROGRAMM**

Bundes- / Bundesrealgymnasium mit 35 Stammklassen

**AUSFÜHRENDE FIRMIEN:**

Abbruch: Plattner & Co Kalkwerk Zirl in Tirol GmbH & Co KG, Zirl; Baumeister: STRABAG AG, Kramsach; Heizung & Sanitär: Markus Stolz GmbH & Co. KG, Innsbruck; Elektro: Fiegl + Spielberger GmbH, Innsbruck; Lüftung: Ortner Ges. m. b. H., Innsbruck; Fassade: m+e metallbau gmbh, Pasching; Portalschlosser: Huter & Söhne, Innsbruck; Schwarzdecker/ Spengler: Filzmaier Dach Fassade GmbH, Steinhaus; Fördertechnik: SCHINDLER Aufzüge und Fahrtreppen GmbH, Innsbruck; Trockenbau: Baiertl & Demmelhuber Innenausbau GmbH, Wien; Gebäudeautomation | MSR: PKE Gebäudetechnik GmbH, Innsbruck; Metallbau: Otto Platter GmbH, Zams; Brandschutz: EOOS GmbH, Knittelfeld; Fliesen & Kunststein: Larcher Fliesen GmbH, Brixen; Bodenleger: FOX-Holz Fußboden und Objektsysteme GesmbH, Neuhofen im Innkreis; Sportstättenbau: STRABAG AG, Thalgau; Malerarbeiten: STARMALEREI - Armagan KG, Innsbruck; Tischlerarbeiten: Tischlerei Palfy, Weißpriach; Schließanlage: SEKURUM GmbH, Innsbruck;



© Günter Richard Wett



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball

## BG/BRG Sillgasse

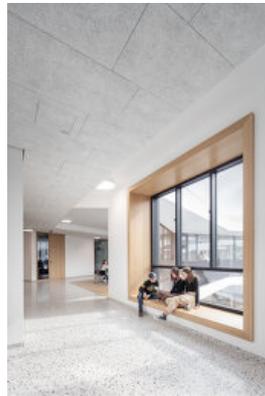
Gartenbau: Gartenbau Kerschdorfer GmbH, Stumm; Beklebungen/ Schilder: PIXELPROJECT GmbH, Innsbruck; Taubenabwehr: Rentokil Initial GmbH, Wiener Neudorf;

## AUSZEICHNUNGEN

Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2022, Nominierung



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



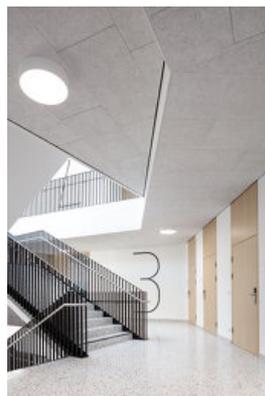
© Kurt Kuball



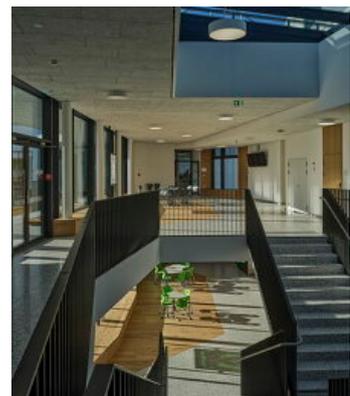
© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Günter Richard Wett

BG/BRG Sillgasse



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

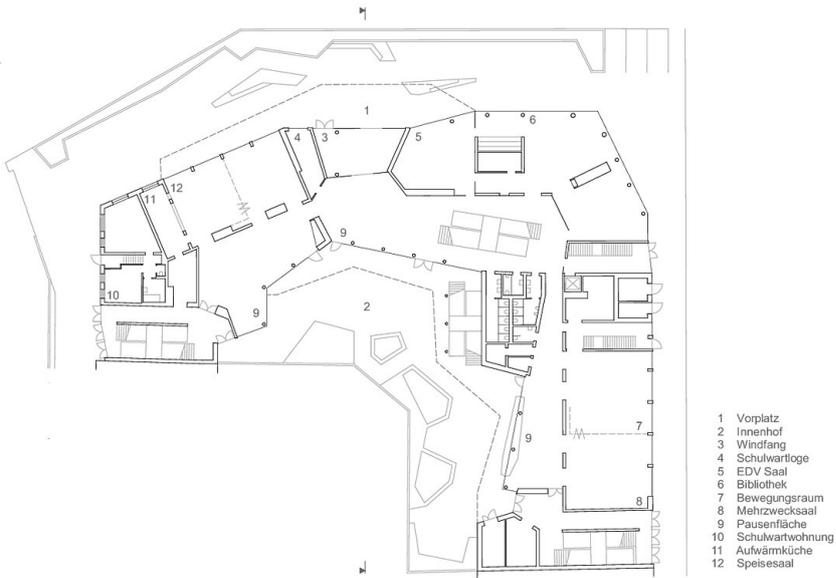


© Günter Richard Wett

## BG/BRG Sillgasse

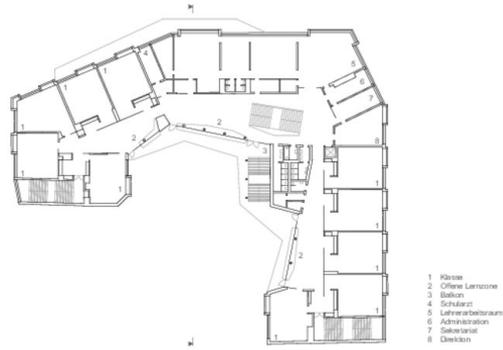


Lageplan

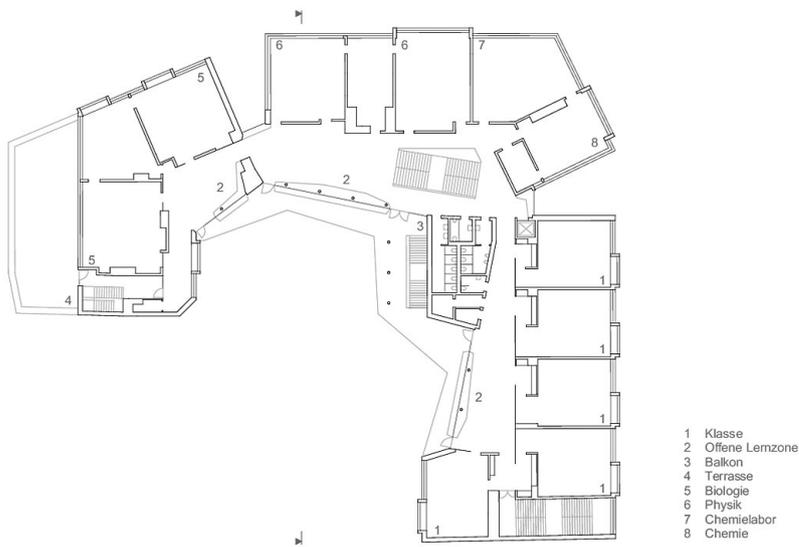


Grundriss EG

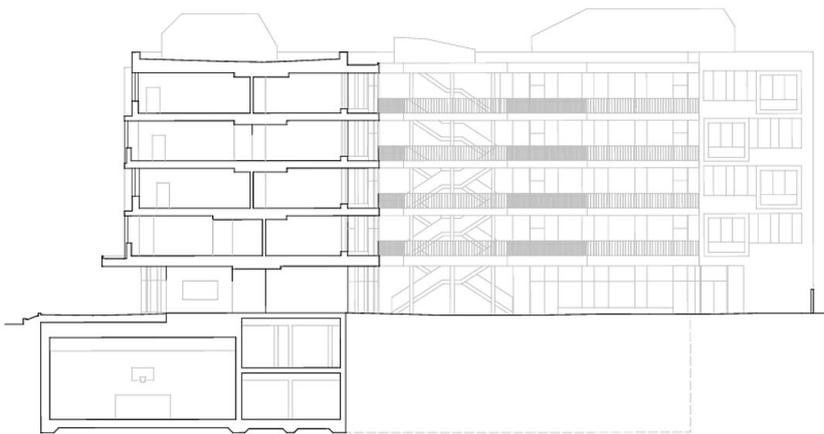
BG/BRG Sillgasse



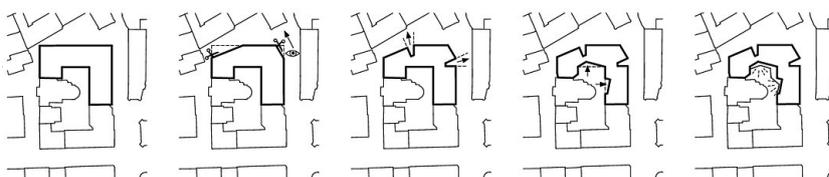
Grundriss OG1



Grundriss OG4



Schnitt



Schema